

Vahlens Lernbücher für Wirtschaft und Recht

Crashkurs Privatrecht

von
Dr. Hans Römer

7. Auflage

Crashkurs Privatrecht – Römer

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Gesamtdarstellungen zum BGB, allgemeine Fragen zum Zivilrecht – Recht für Wirtschaftswissenschaftler

Verlag Franz Vahlen München 2011

Verlag Franz Vahlen im Internet:

www.vahlen.de

ISBN 978 3 8006 4214 4

beck-shop.de

Römer
Crashkurs Privatrecht

beck-shop.de

beck-shop.de

Crashkurs Privatrecht

von

Dr. jur. Hans Römer

7. Auflage

Verlag Franz Vahlen München 2011

beck-shop.de

VERLAG
VAHLEN
MÜNCHEN
www.vahlen.de

ISBN 978 3 8006 4214 4

© 2011 Verlag Franz Vahlen GmbH
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: Druckhaus Nomos
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Fotosatz Buck
Zweikirchener Straße 7, 84036 Kumhausen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

beck-shop.de

Vorwort zur siebten Auflage

Die ersten fünf Auflagen waren im R. Oldenbourg Verlag erschienen. Nach entsprechender Umorganisation freue ich mich, dass das Buch durch den Verlag Vahlen nunmehr mit der siebten Auflage weitergeführt wird.

Die siebte Auflage wurde wieder vollständig überarbeitet und auf den aktuellen Stand gebracht. Das didaktische Konzept und der Aufbau blieben dabei erhalten.

Für das hilfreiche Zuarbeiten bei Überarbeitung dieser Auflage danke ich Frau stud. jur. Katharina Bebek.

Anregungen und Kritik sind weiterhin und stets willkommen, gerne auch per E-Mail: roemer@ra-roemer.de.

Hans Römer

beck-shop.de

beck-shop.de

Vorwort zur ersten Auflage (1992)

Dieses Buch soll Ihnen beim Einstieg in die Rechtswissenschaft helfen. Es geht davon aus, dass Sie keine juristischen Vorkenntnisse haben.

Ziel des Buches ist es, Ihnen möglichst schnell und intensiv das Grundlagenwissen zu vermitteln, das Sie für jede Prüfung im Privatrecht, insbesondere für die Zwischenprüfung im Jurastudium oder für die Vordiplomprüfung im Fach Recht für Wirtschaftswissenschaftler, benötigen. Diese Prüfungen beziehen sich nicht nur auf den Allgemeinen Teil des BGB. Sie setzen immer auch Grundlagenwissen aus den anderen Bereichen des Privatrechts voraus, selbst wenn es bis dahin noch nicht gelehrt wurde. Das in diesem Buch vermittelte Grundlagenwissen ist darüber hinaus auch Voraussetzung für ein vertiefendes Jurastudium. Erst wenn man weiß, worum es allgemein geht, ist es sinnvoll, Spezialprobleme vertieft zu behandeln.

Das wird oft zu wenig beachtet. In den Vorlesungen und der Studienliteratur für Anfänger werden die Einzelprobleme meistens überbewertet. Die Darstellung des Streitstandes verwirrt dann schnell. Man erinnert sich nur, dass an dieser Stelle etwas umstritten war. Mit der Lösung des Falles kommt man aber nicht weiter. In den Klausuren kommt es dementsprechend immer wieder vor, dass vorschnell auf ein umstrittenes Problem zugesteuert wird, ohne dass der Zusammenhang mit der Falllösung beachtet wird. Der Fall wird nicht gelöst, sondern mit Problemen belastet, die gar nicht hineingehören. Dem soll dieses Buch vorbeugen.

Um in diesem Sinne eine möglichst sichere Grundlage zu bieten, werden die in Grundkursen üblicherweise behandelten Schwerpunkte des Privatrechts in ihrer Grundstruktur dargestellt. Es geht um den „normalen“ Fall. Die Lösung orientiert sich an der herrschenden Meinung. Ein wissenschaftlicher Anspruch wird nicht erhoben. Auf den Streitstand wird nur eingegangen, wenn es unumgänglich ist.

Für wertvolle Hinweise und Ratschläge möchte ich **Frau Irmgard Gurtmann, Herrn Christian Ahcin und Herrn Christian Armbrüster** herzlich danken.

Es würde mich freuen, wenn Ihnen dieses Buch den Einstieg in die Rechtswissenschaft erleichtert. Kritik und Anregungen sind stets willkommen!

Hans Römer

beck-shop.de

Inhaltsübersicht

Vorwort zur siebten Auflage	V
Vorwort zur ersten Auflage (1992)	VII
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Arbeitshinweise	1
1. Gesetzestexte	1
2. Paragraphen	1
3. Beispiele	1
4. Fußnoten	2
5. Einteilung des Buches	2
6. Wiederholungsfragen	2
7. Arbeitsweise	3
8. Arbeitsgruppe	3
Einführung	5
1. Lektion. Gesetz und Gerechtigkeit	5
2. Lektion. Recht haben und Recht bekommen	9
3. Lektion. Zivilprozessrecht und materielles Recht	19
Grundlagen	21
4. Lektion. Rechtsgebiete	21
5. Lektion. Rechtssubjekte und Rechtsobjekte	26
6. Lektion. Rechtsverhältnisse und rechtliches Handeln	31
7. Lektion. Trennungs- und Abstraktionsprinzip	37
8. Lektion. Fallbearbeitung	43
Hauptteil	47
9. Lektion. Willenserklärung	47
10. Lektion. Anfechtung	54
11. Lektion. Vertrag	64
12. Lektion. Schweigen im Rechtsverkehr	70
13. Lektion. Geschäftsfähigkeit	74
14. Lektion. Stellvertretung	80
15. Lektion. Form und Inhalt der Rechtsgeschäfte	89
16. Lektion. Allgemeine Geschäftsbedingungen	97
17. Lektion. Grundbegriffe der Leistungsstörungen	104
18. Lektion. Unmöglichkeit	109
19. Lektion. Verzug	114
20. Lektion. Schlechtleistung	119
21. Lektion. Verträge für Dritte	122
22. Lektion. Abtretung	126
23. Lektion. Schuldrechtliche Verträge über Gegenstände	130
24. Lektion. Schuldrechtliche Verträge über Tätigkeiten	142

25. Lektion. Bereicherungsausgleich	152
26. Lektion. Deliktsrecht	160
27. Lektion. Verschulden bei Vertragsschluss	172
28. Lektion. Besitz und Eigentum	175
29. Lektion. Eigentumsschutz	183
30. Lektion. Sicherungsgeschäfte	188
Antworten zu den Wiederholungsfragen	203
Antworten zur 4. Lektion	203
Antworten zur 5. Lektion	204
Antworten zur 6. Lektion	204
Antworten zur 7. Lektion	205
Antworten zur 8. Lektion	206
Antworten zur 9. Lektion	206
Antworten zur 10. Lektion	207
Antworten zur 11. Lektion	208
Antworten zur 12. Lektion	209
Antworten zur 13. Lektion	210
Antworten zur 14. Lektion	211
Antworten zur 15. Lektion	212
Antworten zur 16. Lektion	212
Antworten zur 17. Lektion	213
Antworten zur 18. Lektion	214
Antworten zur 19. Lektion	215
Antworten zur 20. Lektion	216
Antworten zur 21. Lektion	217
Antworten zur 22. Lektion	218
Antworten zur 23. Lektion	219
Antworten zur 24. Lektion	220
Antworten zur 25. Lektion	222
Antworten zur 26. Lektion	223
Antworten zur 27. Lektion	224
Antworten zur 28. Lektion	225
Antworten zur 29. Lektion	226
Antworten zur 30. Lektion	227
Stichwortverzeichnis	229

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur siebten Auflage.....	V
Vorwort zur ersten Auflage (1992)	VII
Inhaltsübersicht.....	IX
Abkürzungsverzeichnis.....	XIX
Arbeitshinweise.....	1
1. Gesetzestexte	1
2. Paragraphen	1
3. Beispiele.....	1
4. Fußnoten	2
5. Einteilung des Buches.....	2
6. Wiederholungsfragen	2
7. Arbeitsweise	3
8. Arbeitsgruppe	3
Einführung	5
1. Lektion. Gesetz und Gerechtigkeit	5
I. Gerechtigkeit.....	5
II. Wertordnung.....	6
1. Gesetz	6
2. Rechtsgefühl	6
a) Gewohnheiten	6
b) Sitte	7
c) Moral	7
3. Entscheidung.....	8
4. Ein Hinweis	8
2. Lektion. Recht haben und Recht bekommen	9
I. Eigene Geltendmachung	9
II. Mahnung	9
III. Rechtsanwalt	9
IV. Beratungshilfe	10
V. Taktische Überlegungen	10
VI. Prozesskostenhilfe	10
VII. Klage.....	11
VIII. Gerichtskostenvorschuss.....	13
IX. Rechtshängigkeit.....	13
X. Klageerwiderung	13
XI. Güteverhandlung und früher erster Termin	14
XII. Haupttermin	15
XIII. Beweisaufnahme.....	15
XIV. Weitere Verhandlung	16
XV. Urteil.....	16

XVI. Rechtsmittel	18
XVII. Zwangsvollstreckung	18
3. Lektion. Zivilprozessrecht und materielles Recht	19
I. Zivilprozessrecht	19
II. Materielles Recht	19
III. Stoff der Grundkurse	19
Grundlagen	21
4. Lektion. Rechtsgebiete	21
I. Privatrecht	21
II. Öffentliches Recht	21
III. Abgrenzung zwischen Öffentlichem Recht und Privatrecht	21
IV. Weitere Unterteilung	22
1. Bürgerliches Recht	22
2. Handelsrecht	23
3. Arbeitsrecht	24
4. Gesellschaftsrecht	25
5. Lektion. Rechtssubjekte und Rechtsobjekte	26
I. Rechtssubjekte	26
1. Natürliche Personen	26
2. Juristische Personen	27
II. Rechtsobjekte	28
1. Körperliche Gegenstände	28
2. Nicht körperliche Gegenstände	30
6. Lektion. Rechtsverhältnisse und rechtliches Handeln	31
I. Rechtsverhältnisse	31
II. Gefälligkeitsverhältnisse	32
III. Rechtliches Handeln	33
1. Rechtsgeschäft	33
a) Willenserklärung	33
b) Unterscheidung nach der Zahl der Beteiligten	34
c) Unterscheidung nach der Rechtswirkung	34
d) Unterscheidung nach dem Rechtsgrund	35
2. Rechtshandlung	36
a) Geschäftsähnliche Handlung	36
b) Realakt	36
7. Lektion. Trennungs- und Abstraktionsprinzip	37
II. Abstraktionsprinzip	40
III. Ausgleichsansprüche	41
IV. Fehleridentität	42
8. Lektion. Fallbearbeitung	43
I. Sachverhalt	43
II. Anspruch	44
III. Anspruchsgrundlage	44
IV. Tatbestand und Rechtsfolge	44
V. Subsumtion	45
VI. Gutachtenstil und Urteilsstil	45

Hauptteil.	47
9. Lektion. Willenserklärung	47
I. Erklärungshandlung	47
II. Handlungswille	48
III. Erklärungsbewusstsein.	48
IV. Geschäftswille.	50
V. Wirksamwerden der Willenserklärung	50
1. Abgabe	51
2. Zugang	51
3. Auslegung	52
10. Lektion. Anfechtung	54
I. Irrtum als Anfechtungsgrund	54
1. Inhaltsirrtum	55
2. Erklärungsirrtum	55
3. Irrtum über verkehrswesentliche Eigenschaften.	56
II. Täuschung oder Drohung als Anfechtungsgrund	56
1. Arglistige Täuschung	57
2. Widerrechtliche Drohung	58
III. Anfechtungsfrist.	59
IV. Anfechtungserklärung	60
V. Rückwirkende Nichtigkeit	60
VI. Schadensersatzpflicht	61
1. Vertrauensschaden	62
2. Nichterfüllungsschaden.	62
VII. Prüfungsschema.	63
11. Lektion. Vertrag.	64
I. Zustandekommen des Vertrages	64
1. Antrag.	65
2. Annahme	65
II. Wirksamkeit des Vertrages	66
1. Schwebende Unwirksamkeit.	67
2. Schwebende Wirksamkeit	67
III. Arten der Verträge	67
12. Lektion. Schweigen im Rechtsverkehr	70
I. Annahme einer Schenkung	70
II. Schweigen auf einen Antrag gemäß § 362 HGB.	71
III. Bestätigungsschreiben.	71
1. Abgrenzung.	71
2. Voraussetzungen.	72
3. Rechtsfolgen.	73
13. Lektion. Geschäftsfähigkeit	74
I. Geschäftsunfähigkeit.	74
II. Beschränkte Geschäftsfähigkeit.	75
1. Einwilligung	75
2. Genehmigung	76
3. Einseitige Rechtsgeschäfte.	77
4. Rechtlicher Vorteil.	77

III. Empfangszuständigkeit	78
14. Lektion. Stellvertretung	80
I. Bote	80
II. Grundverhältnis	80
III. Vertretungsmacht	82
1. Gesetzliche Vertretungsmacht	82
2. Vollmacht	82
a) Widerruf und Erlöschen	82
b) Umfang	83
c) Handelsrechtliche Vollmachten	83
3. Duldungsvollmacht und Anscheinsvollmacht	85
IV. Offenkundigkeitsgrundsatz	86
1. „Geschäft für den, den es angeht“	86
2. Unter fremdem Namen	86
V. Vertreter ohne Vertretungsmacht	87
VI. Insichgeschäft	88
15. Lektion. Form und Inhalt der Rechtsgeschäfte	89
I. Form	89
1. Schriftform	90
2. Textform	91
3. Öffentliche Beglaubigung	91
4. Notarielle Beurkundung	91
5. Weitere Formvorschriften	92
6. Rechtsfolgen bei Formverstoß	92
II. Inhalt	92
III. Verstoß gegen die guten Sitten	93
1. Wucher	94
2. Wucherähnliche Geschäfte	95
3. Rechtsfolge des Sittenverstoßes	95
IV. Gleichbehandlung	96
16. Lektion. Allgemeine Geschäftsbedingungen	97
I. Begriff	98
II. Einbeziehung in den Vertrag	98
III. Inhaltsprüfung	99
IV. Gegenüber Unternehmern	100
V. Prüfungsschema	101
VI. Rechtsfolge	101
17. Lektion. Grundbegriffe der Leistungsstörungen	104
I. Geschuldete Leistung	104
1. Stückschuld und Gattungsschuld	104
2. Konkretisierung	105
II. Anspruch bei Pflichtverletzung	106
III. Vertretenmüssen	107
1. Vorsatz	107
2. Fahrlässigkeit	107
3. Erfüllungsgehilfe	107
18. Lektion. Unmöglichkeit	109

I.	Ursache der Unmöglichkeit	109
1.	Tatsächliche Unmöglichkeit	109
a)	Naturgesetzliche Unmöglichkeit	109
b)	Wirtschaftliche Unmöglichkeit	110
c)	Persönliche Unmöglichkeit	110
2.	Rechtliche Unmöglichkeit	110
3.	Zeitliche Unmöglichkeit	111
II.	Zeitpunkt der Unmöglichkeit	111
III.	Objektive und subjektive Unmöglichkeit	111
IV.	Rechtsfolgen der Unmöglichkeit	112
1.	Anfängliche Unmöglichkeit	112
2.	Nachträgliche Unmöglichkeit	113
V.	Übersicht	113
19.	Lektion. Verzug	114
I.	Schuldnerverzug	114
1.	Voraussetzungen	114
2.	Ersatz des Verzögerungsschadens	116
3.	Schadensersatz statt der Leistung	116
II.	Gläubigerverzug	117
1.	Voraussetzungen	117
2.	Rechtsfolgen	118
20.	Lektion. Schlechtleistung	119
I.	Tatbestand	119
1.	Handlung	119
2.	Pflichten	120
3.	Kausalität	120
4.	Vertretenmüssen	121
II.	Rechtsfolgen	121
21.	Lektion. Verträge für Dritte	122
I.	Vertrag zugunsten Dritter	123
1.	Terminologie	123
2.	Voraussetzungen	124
3.	Rechtsfolgen	124
II.	Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte	124
1.	Voraussetzungen	125
2.	Rechtsfolgen	125
22.	Lektion. Abtretung	126
I.	Voraussetzungen	127
II.	Rechtsfolgen	127
III.	Sicherungszession	128
IV.	Factoring	129
23.	Lektion. Schuldrechtliche Verträge über Gegenstände	130
I.	Kaufvertrag	130
1.	Leistungsstörung beim Kaufvertrag	131
2.	Verbrauchsgüterkauf	133
3.	Handelskauf	133
II.	Schenkung	134

III. Miete	135
1. Leistungsstörungen beim Mietvertrag	136
2. Beendigung des Mietverhältnisses	136
IV. Leihe	137
V. Darlehen	137
1. Sachdarlehen	138
2. Gelddarlehen	138
3. Verbraucherdarlehen	139
a) Schriftform	139
b) Widerrufsrecht	139
c) Verbundene Geschäfte	139
d) Teilzahlungsgeschäfte	140
VI. Leasing	140
1. Finanzierungsleasing	141
2. Operatingleasing	141
24. Lektion. Schuldrechtliche Verträge über Tätigkeiten	142
I. Dienstvertrag	142
1. Dienstvertrag im Allgemeinen	142
a) Leistungsstörungen	143
b) Beendigung	143
2. Arbeitsvertrag	145
a) Direktionsrecht	145
b) Sphärentheorie	145
c) Haftung des Arbeitnehmers	146
d) Kündigung	147
II. Werkvertrag	147
1. Mängelgewährleistung	148
2. Werklieferungsvertrag	149
III. Auftrag	149
1. Abgrenzung	149
2. Zustandekommen und Inhalt	150
3. Beendigung	150
IV. Geschäftsbesorgungsvertrag	150
25. Lektion. Bereicherungsausgleich	152
I. Bereicherung	153
II. Leistungskondiktion	153
1. Leistung im Dreiecksverhältnis	154
2. Fehlen des rechtlichen Grundes	156
3. Ausschluss der Leistungskondiktion	156
III. Bereicherung in sonstiger Weise	157
1. Fehlen des rechtlichen Grundes	157
2. Verfügung eines Nichtberechtigten	158
IV. Umfang des Bereicherungsausgleichs	158
26. Lektion. Deliktsrecht	160
I. Unerlaubte Handlung	161
1. Handlung	162
2. Verletzung der Rechtsgüter	162

3. Rechtswidrigkeit	164
4. Verschulden	165
5. Schadensersatz	165
II. Schmerzensgeld	165
III. Vorsätzliche sittenwidrige Schädigung	166
IV. Haftung für den Verrichtungsgehilfen	166
1. Verrichtungsgehilfe	166
2. Widerrechtlich zugefügter Schaden	167
3. Exkulpation	168
4. Verhältnis Geschäftsherr – Verrichtungsgehilfe	168
5. Im Vergleich die Haftung für den Erfüllungsgehilfen	169
V. Produkthaftung	170
1. Produkthaftung gemäß § 823 I BGB	170
2. Produkthaftungsgesetz	171
27. Lektion. Verschulden bei Vertragsschluss	172
I. Vertrauenstatbestände	172
1. Aufnahme von Vertragsverhandlungen	172
2. Anbahnung eines Vertrages	172
3. Ähnliche geschäftliche Kontakte	173
II. Verletzung einer Pflicht	173
III. Verschulden	174
IV. Schadensersatz	174
V. Haftung Dritter	174
28. Lektion. Besitz und Eigentum	175
I. Besitz	175
1. Besitziener	176
2. Arten des Besitzes	176
3. Besitzschutz	177
II. Eigentum	178
1. Arten des Eigentums	178
2. Eigentum an beweglichen Sachen	179
a) Übereignung beweglicher Sachen	179
b) Gutgläubiger Erwerb beweglicher Sachen	180
c) Verlust des Eigentums an beweglichen Sachen	181
3. Eigentum an unbeweglichen Sachen	181
a) Übereignung unbeweglicher Sachen	181
b) Gutgläubiger Erwerb unbeweglicher Sachen	182
c) Verlust des Eigentums an unbeweglichen Sachen	182
29. Lektion. Eigentumsschutz	183
I. Eigentümer-Besitzer-Verhältnis	183
1. Herausgabeanspruch des Eigentümers	183
2. Vindikationslage	184
a) Redlicher Besitzer	184
b) Verklagter oder bösgläubiger Besitzer	185
c) Deliktischer Besitzer	185
II. Beseitigungs- und Unterlassungsanspruch	186
1. Rechtswidrige Beeinträchtigung des Eigentums	186

2. Schuldner	186
3. Gläubiger	187
4. Inhalt des Beseitigungsanspruchs	187
5. Unterlassungsanspruch	187
6. Quasi-negatorischer Anspruch	188
30. Lektion. Sicherungsgeschäfte	188
I. Personalsicherheiten	189
1. Bürgschaft	189
2. Garantie	191
II. Realsicherheiten	192
1. Pfand	192
2. Eigentumsvorbehalt	193
a) Einfacher Eigentumsvorbehalt	193
b) Verlängerter Eigentumsvorbehalt	194
3. Sicherungsübereignung	196
4. Sicherungszession	198
5. Grundpfandrechte	198
a) Hypothek	198
b) Grundschuld	199
Antworten zu den Wiederholungsfragen	203
Antworten zur 4. Lektion	203
Antworten zur 5. Lektion	204
Antworten zur 6. Lektion	204
Antworten zur 7. Lektion	205
Antworten zur 8. Lektion	206
Antworten zur 9. Lektion	206
Antworten zur 10. Lektion	207
Antworten zur 11. Lektion	208
Antworten zur 12. Lektion	209
Antworten zur 13. Lektion	210
Antworten zur 14. Lektion	211
Antworten zur 15. Lektion	212
Antworten zur 16. Lektion	212
Antworten zur 17. Lektion	213
Antworten zur 18. Lektion	214
Antworten zur 19. Lektion	215
Antworten zur 20. Lektion	216
Antworten zur 21. Lektion	217
Antworten zur 22. Lektion	218
Antworten zur 23. Lektion	219
Antworten zur 24. Lektion	220
Antworten zur 25. Lektion	222
Antworten zur 26. Lektion	223
Antworten zur 27. Lektion	224
Antworten zur 28. Lektion	225
Antworten zur 29. Lektion	226
Antworten zur 30. Lektion	227
Stichwortverzeichnis	229